2 4 MRZ. 2023

Erfolgreich am Brett

Bayerische Schulschachmeisterschaft – Zwei Tegernheimer Teams erfolgreich

Tegernheim. (mj) Die Bayerische Schulschachmeisterschaft fand in Präsenz statt. Die Oberpfälzer Schulen traten mit acht Teams an, wobei in fünf der teilnehmenden Mannschaften Mitglieder der Schachfreunde vertreten waren.

In der Wertungsklasse Grundschule errang die Auswahl aus Tegernheim mit sieben Siegen aus sieben Runden einen ungefährdeten Erfolg. Die turniererfahrene Antonia Luible war mit fünf Siegen und zwei Remis ungeschlagen auf Brett 1. Wichtige Punkte erzielten Sebastian Luible auf Brett 2 (4,5 aus 7) und Simon Klaus auf Brett 3 (5,5 aus 7). Das Brett 4 teilten sich Melvin Ivanov und Martin Eichenseher, wobei sie alle ihre Spiele gewannen.

Die erfolgreichen Teams der Grundschule Tegernheim sowie das Team des Werner-von-Siemens Gymnasiums Regensburg mit den mitgereisten Betreuern Stephan Bernauer, Brunhilde Fischer und Werner Sippenauer. Foto: Martin Jäger

Für Deutsche Meisterschaft qualifiziert

In der Wertungsklasse Grundschule Mädchen konnten Brianna Gajera, Emilia Beck, Julia Dämmrich, Magdalena Demleitner und Jenna Wilkening durch eine geschlossene Mannschaftsleistung einen starken dritten Platz erreichen.

In der Wertungsklasse IV (Jahrgang 2010 und jünger) war das mit vier Schachfreunden besetzte Team des Werner-von-Siemens-Gymnasiums eine Bank. Mit 14:0 Mannschaftspunkten und nur 3,5 abgegebenen Brettpunkten gelang souverän die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft vom 12. bis 14. Mai in Rotenburg (Wümme). Lorenz Fischer konnte mit fünf Punkten aus sieben Runden die besten Spieler der anderen Teams auf Brett 1 in Zaum halten, Quirin Fischer reüssierte auf Brett drei mit 7 Punkten aus 7 Runden und am geteilten Brett 4 waren David Thanner (4 Punkte aus vier gespielten Runden) und Tobias Harrer (3 Punkte aus drei gespielten Runden) erfolgreich. Zudem steuerte ein weiterer Spieler aus der Schach AG auf Brett 2 5,5 Punkte bei. In der Wertungsklasse II (2006 und jünger) konnte das Albrecht-Altdorfer-Gymnasium, mit dem Tegernheimer Felix Wittmann auf Brett 3 mit fünf Punkten aus sieben Runden Punkte sammelte, mit 13:1 Mannschaftserfolgen den Siegerpokal erringen. Bei den Realschulen belegte die St. Marien-Realschule Regensburg bei ihrer ersten Teilnahme Rang neun bei 5:9 Mannschaftspunkten. Anja Eichinger von den Schachfreunden navigierte auf Brett 1 mit sieben Punkten aus sieben Runden ihre noch etwas unerfahrenen Mannschaftskameradinnen durchs Turnier.